



Hessens erster TreeTopWalk am Edersee  
**Eröffnung des Baumkronenwegs Ende Juli 2010**

Liebe Medienpartner,

Ende Juli eröffnet Hessens erster TreeTopWalk (Baumkronenweg) im Wald am Edersee.

Nachdem Besucher den angelegten Eichhörnchenpfad passieren, gelangen sie über barrierefreie Stege vom Waldboden bis in die dichten Baumkronen des Waldes und genießen einen Hauch von Urwaldatmosphäre.

In beiliegender Pressemappe möchten wir Sie in die grüne Welt des Baumkronenwegs entführen und erklären, warum sich dieses Projekt als ein Highlight in der Ferienregion etablieren wird. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen der Pressemappe.

Bei Fragen, Kritik oder Anregungen stehen wir Ihnen sehr gerne für ein persönliches Gespräch unter **Tel.: +49 (0) 5131 70 55 72** zur Verfügung.

Ihr TreeTopWalk  
Presseteam

**Maria-Theresia Fried**



## Pressemappe „TreeTopWalk“ (Baumkronenweg)

### Inhaltsverzeichnis

|   |          |
|---|----------|
| <b>Vorwort</b>  | Seite 1  |
| <b>Inhaltsverzeichnis</b>   | Seite 2  |
| TreeTopWalk Edersee<br><b>Hessens erster TreeTopWalk startet Juli 2010</b>                                      | Seite 3  |
| Christoph Heinz, Stefan Dolzer und Klaus Knöss<br><b>Über das Projekt</b>                                       | Seite 4  |
| Erster TreeTopWalk (Baumkronenweg) Hessens eröffnet im Sommer<br><b>Ein besonderes Naturerlebnis für Kinder</b> | Seite 10 |
| <b>Events und Incentives</b>  | Seite 11 |
| Sicher die Atmosphäre über den Baumwipfeln genießen<br><b>Die Sicherheit des TreeTopWalks</b>                   | Seite 12 |
| <b>Fakten zum TreeTopWalk</b>   | Seite 13 |



TreeTopWalk (Baumkronenweg) Edersee  
**Hessens erster TreeTopWalk startet im Juli 2010**

### **Edersee, Juli 2010**

Hessens erster TreeTopWalk (Baumkronenweg) eröffnet im Sommer 2010 auf der Spitze des Eschelbergs, nahe der Sperrmauer und des Wildparks am Edersee. Schon von Weitem sind die tulpenartigen Holzkonstruktionen des TreeTopWalks (Baumkronenweg) zu sehen. Vor Ort können die Besucher des TreeTopWalks (Baumkronenweg) den Facettenreichtum des Waldes auf besonders imposante Art und Weise erleben: Über den Eichhörnchenpfad mit Aktivelementen erreichen die Besucher den TreeTopWalk (Baumkronenweg), der praktisch auf der Spitze des Eschelbergs zunächst auf Bodenhöhe ansetzt. Die Stahl- und Holzkonstruktion schafft ein außergewöhnliches Ambiente, inspiriert durch den afrikanischen Kontinent. Während des Spaziergangs finden sich die Besucher plötzlich inmitten der Baumwipfel wieder und erleben den Wald aus einer besonderen Perspektive. Informations- und Aktivelemente greifen die Thematiken des zuvor passierten Eichhörnchenpfads auf und schaffen so ein einzigartiges didaktisches Konzept aus Information und Erlebnis. Am Ende führt der TreeTopWalk (Baumkronenweg) bis über die Baumwipfel zu einer Aussichtsterrasse mit traumhaften 360° Blick über den Edersee. „Wir wollen ein einzigartiges Konzept aus Erlebnis, Design und Information schaffen, das es in dieser Form in Deutschland noch nicht gibt und ich denke, das ist uns wirklich gelungen“, freut sich Christoph Heinz, der den TreeTopWalk (Baumkronenweg) am Edersee zusammen mit Geschäftspartner Stefan Dolzer betreiben wird. „Wir mussten so manche Hürde nehmen“, betont der sympathische Hesse weiter.



## **Christoph Heinz, Stefan Dolzer und Klaus Knöss über das Konzept TreeTopWalk (Baumkronenweg)**

Mit dem TreeTopWalk eröffnet Ende Juli 2010 Hessens erster Baumkronenweg. Die Redaktion sprach mit Geschäftsinhaber Stefan Dolzer, Christoph Heinz und dem Architekten Klaus Knöss über ihr Konzept einer neuartigen, naturverbundenen Erlebniskommunikation.

**Redaktion:** Herr Heinz, wie sind Sie auf die Idee gekommen, am Edersee einen TreeTopWalk (Baumkronenweg) zu eröffnen?

**Christoph Heinz (C. H.):** Nun, wir betreiben seit einigen Jahren erfolgreich einen Kletterwald auf dem Hoherodskopf. Insofern hatten wir bereits Erfahrungen im Betrieb von naturverbundenen Freizeitattraktionen.

**Redaktion:** Wo genau liegt der TreeTopWalk (Baumkronenweg)

**C. H.:** Der TreeTopWalk (Baumkronenweg) Eschelberg liegt auf der Spitze des Eschelbergs. Dieser liegt in unmittelbarer Umgebung des Wildparks und der Sperrmauer, ist also für Tagesgäste sehr bequem erreichbar. Die Zufahrt erfolgt über den bestehenden Fahrweg zu dem dortigen Kletterwald. Vom gemeinsamen Waldparkplatz erreicht der Besucher nach der Kasse den Eichhörnchenpfad, der dann in den TreeTopWalk (Baumkronenweg) mündet.

**Redaktion:** Es handelt sich also um eine in sich verbundene Gesamtattraktion?

**S. D.:** Ja, Eichhörnchenpfad und TreeTopWalk (Baumkronenweg) wurden von Anbeginn praktisch als didaktische Einheit geplant. Für die Planung und Umsetzung des Eichhörnchenpfads konnten wir Hessenforst und das Nationalparkamt gewinnen, welche die Umsetzung vertrauensvoll in die Hände der, in diesem Bereich sehr erfahrenen, Agentur Cognito gelegt hat.



**Redaktion:** Findet man das Thema Natur, Wald und Baum auch in der Konstruktion wieder?

**Klaus Koss (K.K.):** Auf jeden Fall wiederholt sich dieses Thema immer wieder in Anlehnung an den Eichhörnchenpfad. In direkter Nachbarschaft gibt es ein bedeutendes Naturschutzgebiet, Nationalpark Kellerwald, und natürlich nehmen wir auch hier in unserer Planung darauf Bezug.

**Redaktion:** Sie legen also besonders Wert auf Naturverbundenheit...

**C. H.:** In der heutigen Zeit verbringen die Menschen viel Zeit am Computer, nicht nur bei der Arbeit sondern auch zu Hause am Rechner. Wir bewegen uns immer weniger, obwohl unser Körper für Bewegung erschaffen wurde. Die Bewegungsarmut führt letztendlich zu Unzufriedenheit. Immer mehr Menschen erkennen dies und suchen als Ausgleich nach Bewegung unter freiem Himmel. Attraktionen in der Natur boomen nicht nur in Deutschland, sondern weltweit.

**Redaktion:** Apropos weltweit: In Australien ist der TreeTopWalk (Baumkronenweg) ein großes Thema. Haben Sie sich hier inspirieren lassen?

**C. H.:** Baumkronenwege sind international schon länger ein Thema, nur in Deutschland gibt es leider noch nicht so viele. Der eigentliche Auslöser für unsere Entscheidung war jedoch einer unserer Kletterwald Kollegen, der im Schwarzwald einen Baumkronenpfad eröffnet hat. Wir haben diesen selbst erlebt und wurden dadurch inspiriert. Anschließend haben wir ein Konzept entwickelt und uns auf die Suche nach einem geeigneten Standort gemacht.

**Redaktion:** Wie sind Sie dann auf die Region Edersee gekommen?

**S. D.:** Wir haben Standortanalysen durchgeführt und nach attraktiven Feriengebieten mit hohem Freizeitwert und Besucherdichte gesucht. Wir sind gezielt durch Deutschland gereist, um uns potentielle Standorte anzusehen. Die Region um den Edersee mit dem Nationalpark Kellerwald hat uns auf Anhieb besonders gefallen und sie weist zudem eine entsprechend hohe Zahl von jährlichen Besuchern auf. Dazu kommen die perfekte Infrastruktur und auch die Bereitschaft der Stadt, des Hessenforst und des Nationalparkamtes uns in der Angelegenheit zu unterstützen. Man kann gar nicht genug betonen, wie wichtig es ist, sich bei den Behörden zu bedanken, die ein Vorhaben wie den TreeTopWalk (Baumkronenweg) befürworteten und unterstützten. Hier am Edersee hat man uns sehr freundlich empfangen und es war sofort ein



gewisser Spirit zu spüren. Dies hat uns zusätzlich motiviert, das Projekt TreeTopWalk (Baumkronenweg) hier am Edersee umzusetzen.

**K. K.:** Die Standortwahl für den Baumkronenweg ist ideal. Durch die Landzunge hat man nach drei Seiten einen freien Blick über den Edersee, auf Schloss Waldeck und die Halbinsel Scheid. Von Anfang an haben wir mit den Bauherren und Hessenforst zusammen nach dem idealen Standort gesucht und ihn am Edersee gefunden.

**Redaktion:** Wie ist es nach der Standortentscheidung weiter gegangen und wie sieht der Zeitplan aus?

**S. D.:** Als nach den ersten Gesprächen mit Hessenforst und der Stadt klar war, dass der Edersee unser Standort wird, haben wir sofort mit dem Planen begonnen. Zu diesem Zeitpunkt eröffnete unser Kollege aus dem Schwarzwald einen Baumkronenweg, bei dem wir uns zu diesem Thema natürlich erkundigt und informiert haben. Nach der Entscheidung über den Architekten fanden erste Standortbegehungen statt, die Architektur wurde entworfen und es fanden weitere Gespräche mit den Behörden statt etc. Wir sind erfreut darüber, dass alles relativ zügig ging und wir freuen uns, dass wir nun Ende Juli eröffnen können. Von der ersten Standortanalyse bis zur Eröffnung werden dann ca. zwei Jahre vergangen sein.

**Redaktion:** War die barrierefreie Gestaltung eine Herausforderung?

**K. K.:** Ein Vorteil ist das zum See hin abfallende Gelände. Durch dieses natürliche Gefälle kommen wir mit einer Wegführung mit maximal 6% bis 8% problemlos bis über die Baumkronen hinaus. Diese barrierefreie Gestaltung ist einzigartig und es ist uns sehr wichtig, den TreeTopWalk für ältere Menschen und Gehbehinderte zugänglich zu machen.



**Redaktion:** Was genau erlebt der Besucher vor Ort?

**C. H.:** Der Gast begibt sich auf einen spannenden Spaziergang, den Facettenreichtum des Waldes auf noch nie dagewesene Weise zu erleben. Zunächst wandert er rund 800 Meter durch den Wald. Hier wird er das Thema Wald anhand der verschiedenen Erlebnisstationen mit Aktivelementen neu erleben und sehr viel über Wald und Forstwirtschaft erfahren. Entsprechend eingestimmt erreicht der Gast dann den Eingang zum TreeTopWalk (Baumkronenweg). Ein interessanter Aspekt an unserem Projekt ist, dass der Walk hier auf Bodenhöhe beginnt, es müssen also keine Treppen gestiegen werden - für ältere Menschen oder Personen mit einer Gehbehinderung ein großer Vorteil, ganz zu schweigen von Familien mit kleinen Kindern, die mit dem Kinderwagen problemlos den TreeTopWalk (Baumkronenweg) erleben können. Das didaktische Konzept des Eichhörnchenpfades wird hier mit weiteren Erlebnisstationen weiter geführt und auch dies macht unser Konzept so einzigartig. Am Ende des Weges wird der Besucher dann über den Baumkronen laufen und kann auf diese Weise Bäume in ihrer Ganzheit, von den Wurzeln bis zum Wipfel, erleben. Highlight ist eine Aussichtsterrasse mit traumhaften Blicken über den Edersee.

**Redaktion:** Wie gestaltet sich das Design des TreeTopWalks (Baumkronenweg)?

**S. D.:** Auch hier sind wir mit unserem Konzept weltweit einzigartig. Das Grundgerüst ist aus Stahl und Holz. Uns war es wichtig, dass der Besucher möglichst viel vom Wald sieht, daher haben wir uns dafür entschieden, den Weg selber zwar aus Holz zu gestalten, die Seitenverstrebenungen, jedoch mit einem Geländer und dünnen Stahlseilen zu versehen. So können die Gäste auch zu den Seiten wunderbare Blicke in die Natur genießen. Zudem wollten wir ein möglichst einzigartiges Design schaffen. Hierzu haben wir uns tatsächlich im Ausland Inspiration geholt, insbesondere in Afrika. Wir zaubern ein wenig „afrikanisches Flair“ in den TreeTopWalk (Baumkronenweg). Dies gelingt uns durch die tulpenartigen, sieben Meter hohen Holzkonstruktionen, die an den Stahlträgern ansetzen und durch die der TreeTopWalk (Baumkronenweg) führt. Von weitem erinnern die ovalen Aufbauten selbst an Tulpen. Die Architektur wirkt gleichermaßen trendig wie elegant und ist eine Besonderheit des TreeTopWalks.



**K. K.:** Es handelt sich um zehn Stahlkonstruktionen, welche jeweils bis zu 29 Metern hoch sind, sodass die Besucher über die Baumkronen und den Edersee hinausschauen können. Zwischen den einzelnen Stützen befinden sich ca. 25 Meter lange Stege als Verbindung. Die Architektur der Konstruktion ist sehr filigran, ähnelt einem Baum und fügt sich harmonisch in den Wald ein. Ein dünner Mast endet in einer tulpenförmigen Holzkrone, durch welche der freitragende Stahlsteg verläuft. Rund 150 Tonnen Material werden verarbeitet, hinzu kommen weitere 20 Tonnen für die Fundamente. Das Stahlfachwerk der Verbindungsstege ist asymmetrisch und wirkt dadurch sehr natürlich.

**Redaktion:** Wie funktioniert die Logistik des Projekts?

**K. K.:** Das ist die spannendste Sache! Die Konstruktion ist bereits bis ins letzte Detail geklärt und die Statik liegt vor. Mit Montage- und Kranbaufirmen gab es entsprechende Termine vor Ort, wo gerade ein Waldweg angelegt wird, der dann später als Eichhörnchenpfad genutzt wird. Das Ganze geschieht unter Regie des Hessen Forst. Der Weg kann von LKWs befahren werden, Lastfahrzeuge bringen die Materialien bis an die Baustelle und inmitten des späteren Baumkronenwegs wird ein Turmdrehkran mit ca. 40m Ausleger aufgestellt. Mit diesem Turmdrehkran, von einem Autokran aufgebaut, werden Bauteile bis vorne an die Spitze gebracht. Außerdem werden mit seiner Hilfe die Stützen, jeweils aus einem Stück bestehend, aufgestellt und fest mit den Fundamenten verschraubt. Anschließend wird der Steg eingehängt und befestigt. Stahlseile spannen und befestigen die Konstruktion. Für den kniffligen Aufbau sind einige Vorarbeiten nötig. So muss z.B. der Standplatz des Krans mit einem Fundament befestigt werden. Die Montagezeit der vorgefertigten Teile beträgt ca. fünf Wochen. Somit kann der TreeTopWalk Ende Juli eröffnet werden.

**Redaktion:** Wie konnte das Projekt finanziell realisiert werden?

Unser finanzieller Berater ist der Direktionsleiter für Deutsche Vermögensberatung René Schlichting. Er ist Verantwortlich für die finanzielle Realisierung des Baumkronenwegs Edersee und ist als privater Investor am Projekt beteiligt. Als Investor verfolgt er unternehmerische Gewinne, ist aber auch als Familienvater und Naturfreund daran interessiert mit seinen Investitionen die Natur zu schützen und Ihre Bedeutung zu stärken. Wir freuen uns auch für unsere zukünftigen Projekte die Direktion für Deutsche Vermögensberatung René Schlichting an unserer Seite zu haben.





**Redaktion:** Welche Zielgruppe spricht der TreeTopWalk (Baumkronenweg) an?

**C. H.:** Im Prinzip ist der TreeTopWalk (Baumkronenweg) für jedermann interessant, egal ob alt oder jung. Da der Besuch der gesamten Attraktion inklusive dem Eichhörnchenpfad ca. 2 bis 2,5 Stunden dauert, kann man einen Besuch bequem in den Tagesbesuch am Edersee einplanen. Insofern sind die Tagesgäste natürlich prinzipiell sehr interessant für uns. Auch sehen wir insbesondere bei Schulklassen eine besondere Zielgruppe, denn attraktiver kann man den Unterricht sicher nicht gestalten. Im Grunde ist es schwer, die Zielgruppen genau einzugrenzen, der TreeTopWalk (Baumkronenweg) ist eben für jedermann sehr interessant.

**Redaktion:** Sind auch Events und Incentives geplant?

**C. H.:** Ja, auf jeden Fall, das Thema bietet sich ja geradezu an. Wir denken über verschiedene Konzepte nach: Angefangen von der „Hochzeit über den Bäumen“ bis hin zu romantischen „TreeTopDinnern“, „Night Walks mit Fackeln“ und ähnliches. Und natürlich sind geführte Wanderungen mit zertifizierten Waldpädagogen des Hessenforsts geplant. Sobald die Konzepte fertig sind, werden wir diese der Öffentlichkeit in Form einer Event- und Incentivebroschüre zugänglich machen.

**Redaktion:** Was ist für die Zukunft geplant?

**C. H.:** Wir wollen das Gesamtkonzept stetig verbessern und nach Möglichkeit auch erweitern. Eine tolle Attraktion für Kinder wäre es zum Beispiel, am Ende des TreeTopWalks (Baumkronenweg) eine lange Rutsche zu bauen, das ist allerdings aktuell noch nicht abzusehen. Jetzt heißt es erst einmal, ein gutes Startjahr hinzulegen und den TreeTopWalk (Baumkronenweg) über die Grenzen des Edersees bekannt zu machen.

**Redaktion:** Dafür wünschen wir Ihnen viel Erfolg. Herzlichen Dank für dieses Interview.



## **Ein besonderes Naturerlebnis für Kinder**

Raus aus der tristen Schule und rein in das grüne Klassenzimmer mitten im Wald! Auf dem Eichhörnchenpfad staunen Schüler über Kuriositäten des Waldes und lernen spielerisch an Erlebnisstationen mit Aktivelementen viel über den Wald und seine Bewohner. Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten macht nicht nur richtig Spaß, sondern auch schlau! Vom quirligen Waldameisenhügel bis zum an seiner Nisthöhle hämmernden Buntspecht, Insekten und Käfer, die Flora und Fauna ist mannigfaltig und ideal für kleine Entdecker. Nach dem Eichhörnchenpfad wandern Kinder über barrierefreie Stege vom Waldboden bis über die höchsten Baumwipfel hinaus und erleben eine spannende Urwaldatmosphäre. Vielleicht sind die Schulkinder sogar mutiger und schwindelfreier als ihre Lehrer und erobern die Aussichtsplattform mit 360° Blick im Sturm? Das Biotop „Edersee“ ist für kleine Abenteurer ebenso interessant, denn auch am Wasser gibt es viel Interessantes zu entdecken. Ranger des Nationalparks und zertifizierte Waldpädagogen von Hessenforst bieten geführte Touren an und stehen für Fragen bereit. Wer sich traut, kann an „Night Walks“ durch den TreeTopWalk (Baumkronenweg) teilnehmen, um nachtaktive Tiere zu beobachten. Bei den „Falterwanderungen“ werden Insekten, wie Nachtfalter und Käfer durch Licht angelockt und anschließend bestimmt. Sicherlich ein ganz besonderes Erlebnis, um z.B. einen Wandertag mit der Klasse zu beschließen. Ebenso interessant ist der sogenannte „Sunrise Walk“. In den frühen Morgenstunden, wenn die Sonne aufgeht und ein neuer Tag anbricht, erleben stille Besucher den erwachenden Wald und seine Bewohner auf gänzlich neue Weise. Das außergewöhnliche Konzept des TreeTopWalks (Baumkronenweg) bietet Lehrern viele Möglichkeiten, pädagogisch wertvollen Unterricht zu gestalten. So bietet der TreeTopWalk Lehrern außerschulisches Bildungsmaterial an, um Unterrichtsinhalte zu verschiedenen Themenschwerpunkten zu vertiefen. Ein weiterer Anreiz, das Interesse der Schüler an ihrer Umwelt zu stärken, stellt der Kreativ-Wettbewerb des TreeTopWalks dar. Schüler setzen ihre Phantasien und Visionen zum Thema „Wie stellt ihr euch den Wald in 100 Jahren vor“ um und gewinnen zwei spannende Tage auf dem TreeTopWalk. Darüber hinaus ist das weitläufige Gelände des TreeTopWalks zum Toben und Spielen ideal und das perfekte Ziel für einen Wandertag. Der TreeTopWalk ist das ideale Umfeld für Schüler und Lehrer und unterstützt durch das didaktische Konzept Lehrpläne und Unterrichtsinhalte.



Events & Incentives

### **Tree Top Walk (Baumkronenweg) als Event-Location**

**Edersee, Juli 2010:** Der TreeTopWalk bietet als besonderes Naturerlebnis natürlich viel Raum für weitere Attraktionen und Events. Geplant sind zum Beispiel regelmäßig stattfindende „Night Walks“. Mit Fackeln geht es durch den nächtlichen Wald, wo nachtaktive Tiere wie Dachs und Fledermaus beobachtet werden können - ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie. Romantiker schätzen das exklusive Angebot auf der mit Kerzen illuminierten Aussichtsterrasse über den Baumkronen ein delikates „TreeTopDinner“ einnehmen zu können. Dieser einzigartige Augenblick ist sicher der perfekte Rahmen für einen Heiratsantrag. Apropos Heirat: Natürlich kann auf der Aussichtsterrasse des TreeTopWalks (Baumkronenweg) auch geheiratet werden: Das EventTeam vom TreeTopWalk (Baumkronenweg) ist gerne bei der Organisation Ihres Wunschevents behilflich. Und auch für die Kleinen wird einiges geboten: Wie wäre es zum Beispiel mit einem Kindergeburtstag über den Baumwipfeln? Der TreeTopWalk (Baumkronenweg) übernimmt gerne die Verpflegung und Betreuung der Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren und bereitet ihnen einen außergewöhnlichen Tag. So gibt es für die kleinen Gäste ein spezielles „Robin Wood“ Kids-Menü, pädagogisch wertvolle Elemente zum Kennenlernen der Flora und Fauna, aber natürlich auch genug Zeit zum Spielen und Toben. Für die Erwachsenen und Familien wird es themenbezogene Führungen von zertifizierten Waldpädagogen des Hessenforsts geben, die tiefere Einblicke in Wald und Forstwirtschaft ermöglichen. Hobby-Ornithologen dürfen sich auf von Experten geführte Rundgänge freuen und finden auf der Aussichtsplattform ideale Bedingungen für Vogelbeobachtungen vor.

### **Firmenevents- und Incentives**

Unternehmen bietet der TreeTopWalk (Baumkronenweg) zudem die Möglichkeit, den Baumkronenpfad für gezielte Motivationsveranstaltungen und Firmenevents zu nutzen. Außerhalb der Öffnungszeiten können hier überaus interessante Eventideen umgesetzt werden. Hierfür stellt der TreeTopWalk (Baumkronenweg) eigens ein Logistik-Team bereit, welches interessierten Unternehmen oder Eventagenturen bei der Durchführung von Events und Incentives unterstützt.



Sicher die Atmosphäre über den Baumwipfeln genießen  
**Die Sicherheit des TreeTopWalks**

**Edersee, Juli 2010:** Hessen erster Tree Top Walk am Edersee bietet Besuchern nicht nur ein besonderes Naturerlebnis, sondern vor allem ein **sicheres** Naturerlebnis. Stahlfachwerk mit tragender Funktion umfasst die Verbindungsstege, auf denen Besucher über den Baumwipfeln spazieren. Spezielles engmaschiges Drahtgeflecht schützt Kleinkinder vor dem Durchklettern und gewährleistet einen risikofreien Besuch des TreeTopWalks. Gleichzeitig erlaubt diese Sicherheitsvorkehrung einen grandiosen Blick über die Baumwipfel des Kellerwalds. Dank der Einhaltung höchster Sicherheitsanforderungen können Familien mit Kleinkindern entspannt die Atmosphäre über den Baumwipfeln genießen. Auch die Brüstung in Höhe von 1,20m und der Handlauf aus Holz garantieren einen sicheren und gefahrlosen Rundgang durch den TreeTopWalk. Geringes Gefälle und die barrierefreie, stufenlose Anlage bereiten Rollstuhlfahrern keine Schwierigkeiten den TreeTopWalk zu befahren. Auf breiten und gut befahrbaren Stegen können Kinderwagen und Rollstuhl ohne Platzprobleme nebeneinander fahren. Bei der Konstruktion des TreeTopWalks wurde nicht nur darauf geachtet, dass sie sich harmonisch in den Wald einfügt, sondern auch höchsten Sicherheitsanforderungen genügt. Architekt Klaus Knöss und den Initiatoren Christoph Heinz und Stefan Dolzer „ist die Sicherheit unserer Besucher in höchstem Maße wichtig. Wir wollen, dass sich alle Gäste wohl fühlen und die faszinierende Atmosphäre über den Baumwipfeln ungetrübt genießen können“.



## Fakten zum TreeTopWalk (Baumkronenweg)

- **Was:** Erster TreeTopWalk Hessens
- **Wann:** Eröffnung Ende Juli 2010
- **Wo:** Auf dem Eschelberg bei Rehbach am Edersee
- **Öffnungszeiten:** Täglich von 10 Uhr morgens bis 19 Uhr abends geöffnet
- **Eintrittspreise:** Erwachsene bezahlen 7,90€, Kinder bis 14 Jahren 4,50€ und ab dem 14. Lebensjahr 7,90€, Personen mit Studenten-, und Behindertenausweis und Auszubildende bezahlen 5,90€, Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt.
- **Geschäftsführer:** Stefan Dolzer und Christoph Heinz
- **Architekt:** Klaus Knöss
- **Betreiber:** Baumkronenweg Edersee UG (haftungsbeschränkt) & CO. KG
- **Special Events:** Night Walks, Firmenincentives, Kindergeburtstage, Führungen durch den TreeTopWalk, TreeTopDinner, Vogelbeobachtungen, SunriseWalks
- **Anfahrt:** Siehe Anfahrtsbeschreibung
- **Pressekontakt:** Rainer Spekowitz – Public Relations  
Maria-Theresia Fried  
  
Email: [mf@rs-pr.de](mailto:mf@rs-pr.de)  
  
Tel.: +49 (0) 5131 70 55 72

